



Kontakt:

www.deutsch-am-arbeitsplatz.de
dialog@deutsch-am-arbeitsplatz.de

Nagelsweg 14, 20097 Hamburg

Tel: 040 / 63 67 53 81

Fax: 040 / 24 19 27 87

Seit 1. Juli 2011 ist die
Kordinierungsstelle Berufsbezogenes
Deutsch jetzt
Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch
im Netzwerk IQ.

Wir bieten wieder eine Fortbildungsreihe
an, zu der wir hiermit alle Interessierten
herzlich einladen.

Berufsbezogene Sprachkenntnisse sind
notwendig für einen Einstieg in die
Arbeitswelt und den Arbeitsplatzert
sowie für die Teilnahme an
Qualifizierungs- und
Weiterbildungsangeboten.
Um die Teilhabe von Erwachsenen mit
Deutsch als Zweitsprache an Arbeit und
Qualifizierung zu erhöhen sollten
berufsbezogene Deutschkenntnisse
gezielt gefördert und erweitert sowie
bedarfsgerechte Kursangebote entwickelt
werden.

Seit 2009 läuft das ESF-BAMF-Programm
zur berufsbezogenen Sprachförderung.
Mit diesen Kursangeboten ergeben sich
für viele Lehrende neue Fortbildungs-
bedarfe rund um das Thema
„Berufsbezogenes Deutsch“.
Fragen zur Erstellung und Beurteilung
von Konzepten und zur konkreten
Unterrichtsgestaltung und
Materialentwicklung werden aktuell.

Mit unseren Fortbildungsangeboten
möchten wir auf didaktisch-methodische
Fragen eingehen und somit die Fach- und
Methodenkompetenz sowie die Selbst-
und Sozialkompetenz von Lehrenden und
anderen pädagogisch tätigen
Mitarbeitenden in der berufsbezogenen
Sprachbildung stärken. Unsere
Fortbildungen richten sich an
**Kursleiter_innen, die in
berufsbezogenen Deutschkursen
unterrichten oder unterrichten wollen
sowie andere Interessierte, wie z.B.
Bildungs- und Maßnahmeplaner_innen
und Fachanleiter_innen aus der
beruflichen Bildung.** Im zweiten
Halbjahr 2011 laden wir zu folgenden
Workshops herzlich ein:

- Am 17. September
**„Arbeit mit Szenarien im
berufsbezogenen DaZ-Unterricht“**
- Am 29. Oktober
**„Lernberatungsbasierte
Sprachförderung für
Migrant_innen im Kontext
Altenhilfe - mehrperspektivisch“**
- Am 12. November
**„Einsatz von Neuen Medien im
berufsbezogenen DaZ-Unterricht“**

Workshop am 17. September 2011 Arbeit mit Szenarien im berufsbezogenen DaZ-Unterricht

„Wozu sprechen am Arbeitsplatz?
Es wird dort ja doch nur gearbeitet!“ –
Die Teilnehmer_innen von Deutschkursen
möchten häufig neben der
Alltagskommunikation auch Strategien,
Wortschatz und sprachliche Strukturen für
ihre Kommunikation am Arbeitsplatz bzw.
im beruflichen Kontext erwerben.
In diesem Workshop erfahren Sie,
wie Sie ein bedarfs- und
zielgruppenorientiertes Training Deutsch für
den Beruf umsetzen können.
Schwerpunkte des Workshops sind die
Bedarfsanalyse, Themen- und
Materialauswahl sowie das Bearbeiten und
Erstellen von Lernszenarien.
Lernszenarien sind eine Kette von
situations- und handlungsbezogenen
Aufgaben, die einen realistischen
Hintergrund haben und eine Vielzahl von
beruflichen Kommunikationssituationen
abdecken. Beispiele dafür sind z.B.
geschäftlich telefonieren, beruflich E-Mails
schreiben, nachfragen, Informationen
weitergeben und die Teilnahme an
Besprechungen. Ziel des Workshops ist es,
für die eigene Zielgruppe ein solches
Lernszenario zu erstellen.

Anne Sass

Supervision-Sprachtraining-Coaching

Datum: Samstag, 17.09.2011

Uhrzeit: 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: passage gGmbH (3. Stock)

Nagelsweg 14, 20097 Hamburg

TN-Zahl: 15

Kosten: kostenfrei

Anmeldung unter

dialog@deutsch-am-arbeitsplatz.de

Workshop am 29. Oktober 2011 Lernberatungsbasierte Sprachförderung für Migrant/innen im Kontext Altenhilfe – mehrperspektivisch

Kommunikationsfähigkeit mit all ihren
Facetten entwickelte sich in den letzten
Jahren arbeitsfeldübergreifend zur zentralen
Kompetenz und damit Anforderung für
Beschäftigte in Einrichtungen der Altenhilfe.
Wie kann ein Angebot zur berufsbezogenen
Sprachförderung aussehen,

- das prozessoffen und
arbeitsfeldübergreifend gestaltet ist
- sich im Spannungsfeld zwischen
Teilnehmenden- und
Leitungsinteressen bewegt
- das System der Einrichtung und
damit seine Vertreter einbezieht
- sich an einem integrativen Konzept
von Lernberatung ausrichtet?

Der Workshop soll am Beispiel des Projekts
FAKOM darüber Aufschluss geben, wie hier
didaktisch-methodisch vorgegangen wurde
und welche Wirkungen damit erzielt wurden.
Sie erfahren, welches Lernberatungskonzept
zugrunde lag und lernen Methoden
lebendigen Lernens kennen. Der
Transferblick in Ihre Praxis soll Ihnen
Gelegenheit geben, Aspekte der
Verwertbarkeit zu überprüfen.

Karin Behlke

Pädagogin, Lernberaterin und Fachberaterin
für Organisationsentwicklung

Datum: Samstag, 29.10.2011

Uhrzeit: 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: passage gGmbH,
Nagelsweg 14 (3. Stock),
20097 Hamburg

TN-Zahl: 15

Kosten: kostenfrei

Anmeldung unter:

dialog@deutsch-am-arbeitsplatz.de

Workshop im 12. November 2011 Einsatz von Neuen Medien im berufsbezogenen DaZ-Unterricht

Medienkompetenz wird immer mehr zur
zentralen Schlüsselqualifikation.
Folglich liegt es nahe, dass die Neuen Medien
auch Einsatz im berufsbezogenen
Deutschunterricht finden. Dabei kommt es
entscheidend auf die Zielsetzung an:

Sollen die Teilnehmende Basisfertigkeiten im
Umgang mit dem PC entwickeln oder lernen,
das Internet als Quelle für berufliche
Informationen zu nutzen?

Sollen die Neuen Medien für die eigene
Unterrichtsvorbereitung genutzt werden, Text-
und Bildmaterial aus dem Internet in
Arbeitsblättern verwendet oder mithilfe von
Autorenwerkzeugen Übungsmaterialien erstellt
werden? Oder liegt das Interesse eher auf der
Nutzung der multimedialen Möglichkeiten des
Internets – in Form von Podcasts und Video?

Im Workshop sollen – im PC-Schulungsraum
auf einer moodle-Lernplattform – die
verschiedenen Möglichkeiten des Einsatzes
Neuer Medien für den berufsbezogenen
Deutschunterricht erkundet werden.

Susan Kaufmann

Fortbildnerin, Autorin

Datum: Samstag, 12.11.2011

Uhrzeit: 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: passage gGmbH (3. Stock)

Nagelsweg 14, 20097 Hamburg

TN-Zahl: 12

Kosten: kostenfrei

Anmeldung unter:

dialog@deutsch-am-arbeitsplatz.de